

Erfolg von Eutiner Schülern bei internationaler Elektrotechnik-Olympiade

Mit Formeln in die Endrunde



Luftsprünge vollführten die Voss-Schüler vor Freude über ihre gutes Ergebnis bei der Elektrotechnik-Olympiade.
Foto: PRIVAT

EUTIN – Anspruchsvolle Elektrotechnik-Aufgaben – in Englisch verfasst – mussten die Eutiner Voss-Schüler bei der Elektrotechnik-Olympiade lösen – und das gelang ihnen so gut, dass sie einen Platz unter den ersten Zehn errangen. Die Schüler schafften es bis in die Endrunde der elften „internationalen Elektrotechnik-Olympiade Neisse-Elektro 2000“ in

Zittau (Sachsen). „Es war ein fairer Wettkampf, der gleichzeitig ein Stück zusammenwachsendes Europa zeigt“, freute sich Thorsten Barth, Lehrer der Voss-Schule Eutin.

Die Olympiade wird von der Hochschule Zittau/Görlitz veranstaltet, die organisierende Arbeitsgemeinschaft besteht aus Hochschullehrern, Gymnasiallehrern und Berufsschulleh-

ren aus Polen, Tschechien und Deutschland – aus diesen Ländern stammen auch die teilnehmenden Schüler. Für besonders begabte Schüler findet zur Vorbereitung ein Camp statt, jedes Jahr abwechselnd in den Ländern der Oder-Neisse-Region. Dieses Jahr bereiteten die Schüler sich in dem tschechischen Varnsdorf vor. nk